

Wie werde ich zum Superhelden?

Stand: 30.03.2020

Jahrgangsstufen	6
Fach/Fächer	Katholische Religionslehre - 6.2 Gott geht mit – Hoffnung und Orientierung finden
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Werteerziehung, Soziales Lernen
Zeitraumen	4 Unterrichtseinheiten
Benötigtes Material	Beispielbiografien, Buntstifte, weiße DinA3 Blätter (Klassensatz)

Kompetenzerwartungen und Inhalte

Die Schülerinnen und Schüler...

- nehmen Anteil an Biografien anderer Menschen, um Hoffnung als lebensförderliche Kraft zu verstehen.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- zeitgenössische Beispiele, die die tiefgründige Hoffnung, die Menschen in Gott setzen, zum Ausdruck bringen (z. B. Martin Luther King, Dietrich Bonhoeffer)

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten anhand verschiedener Comics die Merkmale von Superhelden. Diese vergleichen sie mit zeitgenössischen Hoffnungsbiografien. Sie verstehen, dass sich die Merkmale und Absichten der Protagonisten in persönlichen Eigenschaften und Lebenssituationen überschneiden. Auf die Arbeitsergebnisse aufbauend werden sie gestalterisch tätig und zeichnen sich als Superheld in ihrem eigenen Comic.

Hinweise zum Unterricht

Der Einstieg der Superheldenthematik erfolgt anhand eines Comicbildes (z. B. Superman/Batman/WonderWoman).

Mögliche Impulse:

- Beschreibe die Aufgabe des dargestellten Superhelden/der dargestellten Superheldin!
- Stelle Eigenschaften zusammen, die ein(e)/diese(r) Superheld(in) benötigt!

Die Eigenschaften werden nun, beispielsweise in einer Mindmap, gesammelt.

Mögliche Antworten der Schülerinnen und Schüler:

- Superhelden sind stark
- Superhelden haben besondere Kräfte (z. B. Fliegen)
- Sie retten Menschen, die in Not sind.
- Die Superhelden vollbringen große Aufgaben/erledigen schwierige Missionen.
- Es gibt Gegenspieler/Feinde.
- Sie sind tapfer und mutig.

Im Plenum soll nun der Übertrag von irrealen Figuren (Comichelden) auf Personen in unserer heutigen Welt geschaffen werden.

Hierzu eignen sich folgende Einstiegsmöglichkeiten:

- Comichelden sind keine realen Figuren. Diskutiert, ob es heute bei uns trotzdem noch Superhelden gibt.
- Überlegt, welche Eigenschaften und Fähigkeiten ein Superheld heute unbedingt haben sollte und woran man ihn erkennt!

Stellt anhand der Biografien zeitgenössischer Persönlichkeiten die Eigenschaften von Superhelden und „Helden unserer Zeit“ gegenüber!

Merkmale können sein:

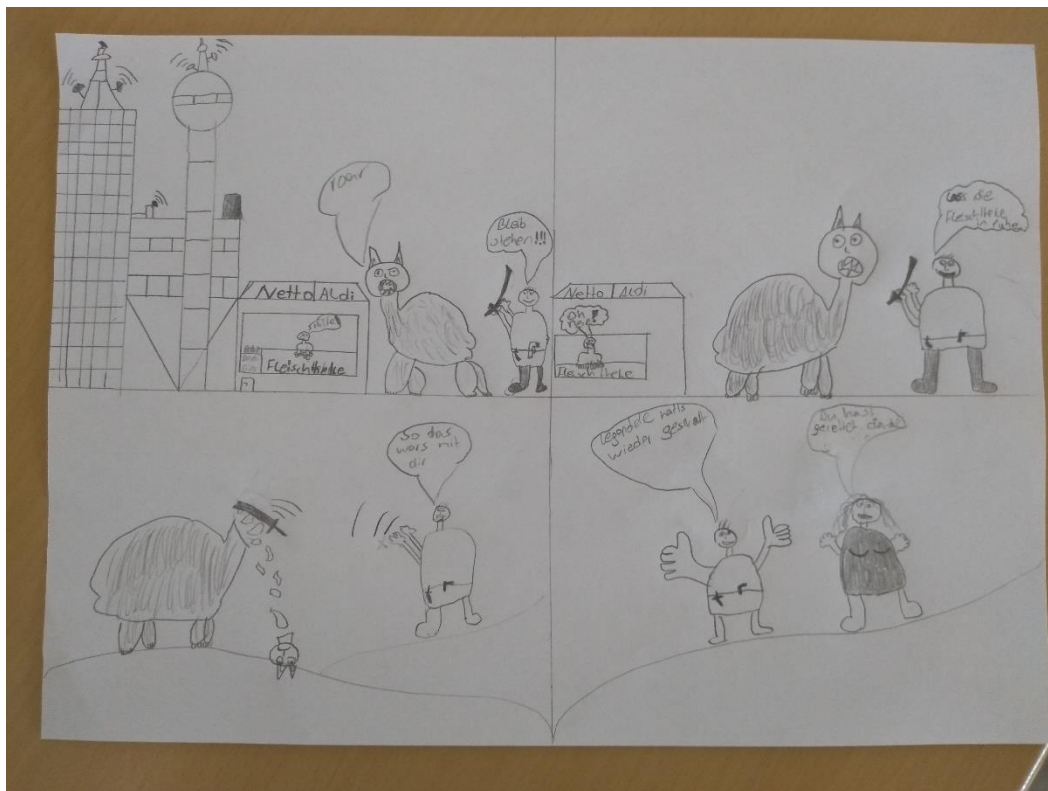
Die Person ...

- hilft anderen Menschen, die in Not geraten sind.
- engagiert sich bei sozialen Projekten.
- tritt für die Rechte von benachteiligten Menschen ein.

„Auch du kannst zum Superhelden werden!“ lautet das Motto der kreativen Arbeitsphase, die im Anschluss folgt. Die Schülerinnen und Schüler zeichnen sich selbst in einem Comic als Superhelden.

Explizit sollte in einer Vertiefungsphase darauf hingewiesen werden, dass wir auch mit kleinen Dingen, die anderen Menschen helfen, selbst zum Superhelden werden können.

Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler





Anregungen zur Reflexion und Dokumentation des Lernprozesses

Dokumentationsmöglichkeiten bietet die Mindmap mit den Eigenschaften von Superhelden. Des Weiteren sollten in den Biografien der „Helden unserer Zeit“ – diese sollten als Textausgaben den Schülerinnen und Schülern vorliegen – Markierungen vorhanden sein, die ihre heldenhaften Taten oder Fähigkeiten kennzeichnen. Abschließend sind unsere eigenen Möglichkeiten, im Alltag zum Helden zu werden, als Merkeintrag zu fixieren.

Anregungen zum weiteren Lernen

Auch im persönlichen Umfeld unserer Schülerinnen und Schüler befinden sich immer wieder solche „Superhelden“. Diese können befragt oder sogar zu einem Interview in den Unterricht eingeladen werden. Mittels neuer Medien kann auch ein Kurzfilm über diese Personen gedreht und im Unterricht vorgespielt werden. (Beispiele hierfür: Meine Oma, die bei der Tafel Essen ausgibt; der Bekannte der in der Gemeinde Gruppenstunden leitet; ...)

Quellen- und Literaturangaben